

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K
SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Montage von Türzargen und Fenstern, Montieren von geschäumten PS- Formteilen, Dusch- und Badewannen, Ausschäumen von Hohlräumen mit unzureichendem Feuchtigkeitszugang, Apparate- und Behälterbau, Modellbau und Bastelarbeiten

Empfohlene Verwendungsbeschränkungen Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung. Technisches Merkblatt beachten.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung fischerwerke GmbH & Co. KG
Klaus-Fischer-Straße 1
D-72178 Waldachtal
Telefon: +49(0)7443 12-0
Fax: +49(0)7443 12-4222
Email: info-sdb@fischer.de
Internet: www.fischer.de

Inverkehrbringer fischer Austria GmbH
Wiener Str. 95
2514 Traiskirchen, Austria
Telefon: +43 (0) 2252 53730
Fax: +43 (0) 2252 53730-70
Email: technik@fischer.at
Internet: http://www.fischer.at

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Flam. Aerosol 1; H222 Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 Carc. 2; H351 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de

Druckdatum: 11.10.2018

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



GHS02



GHS07



GHS08

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

H-Sätze

H222: Extrem entzündbares Aerosol.
H229: Pressurised container: May burst if heated.
H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335: Kann die Atemwege reizen.
H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen .
H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .

P-Sätze

P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211: Do not spray on an open flame or other ignition source.
P251: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P405: Unter Verschluss aufbewahren.
P410+P412: Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
P501: Inhalt/Behälter Sonderabfallbehandlung zuführen.

Ergänzende Informationen

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

2.3 Sonstige Gefahren

| | |
|-----------------------------|---|
| Gesundheitsgefährdung | Keine bekannt. |
| Zus. Gefahren Mensch/Umwelt | Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. Keine bekannt. |
| Gefahrenbezeichnung | Keine bekannt. |
| Gefahrenhinweise | Keine bekannt. |

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe

| Inhaltsstoff | | Einstufung 1272/2008/EG | Konzentration |
|---|--|--|------------------|
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe | CAS-Nr.: 9016-87-9 EG-Nr.: 618-498-9 REACH-Nr.: Der Stoff ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 [REACH] nicht registrierungspflichtig. | Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 Carc. 2; H351 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373 | 25.0 – 50.0 Gew% |
| Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat | CAS-Nr.: 13674-84-5 EG-Nr.: 237-158-7 REACH-Nr.: 01-2119486772-26, 01-2119447716-31 | Acute Tox. 4; H302 | 10.0 – 25.0 % |
| und Isobutan 2-Methylpropan | CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119485395-27 | Flam. Gas 1; H220 Press. Gas; H280 | 2.5 – 10.0 % |
| Dimethylether | CAS-Nr.: 115-10-6 EG-Nr.: 204-065-8 Index-Nr.: 603-019-00-8 REACH-Nr.: 01-2119472128-37, 01-2119519269-33 | Flam. Gas 1; H220 Press. Gas; H280 | 2.5 – 10.0 % |
| Ethandiol; 1,2-Ethandiol; Ethylenglycol | CAS-Nr.: 107-21-1 EG-Nr.: 203-473-3 Index-Nr.: 603-027-00-1 REACH-Nr.: 01-2119456816-28 | Acute Tox. 4; H302 STOT RE 2; H373 | 2.5 – 10.0 % |
| 2-Brommethyl-2-hydroxy-methyl-1,3-dibrompropan | CAS-Nr.: 36483-57-5 EG-Nr.: 253-057-0 | Eye Irrit. 2; H319 | < 2.5 % |

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

| Inhaltsstoff | | Einstufung 1272/2008/EG | Konzentration |
|--------------|---|--|---------------|
| Propan | CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 Index-Nr.: 601-003-00-5 REACH-Nr.: 01-2119486944-21 | Flam. Gas 1; H220 Press. Gas (Comp.); H280 | < 2.5 % |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|---------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort gesamte verunreinigte Kleidung entfernen/ausziehen. |
| nach Einatmen | BEI EINATMEN: Betroffenen an die frische Luft bringen und in einer bequemen Atemposition ruhig halten. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. |
| nach Hautkontakt | Mechanisch aufnehmen. WENN AUF DER HAUT: Vorsichtig mit viel Wasser und Seife abwaschen. |
| nach Augenkontakt | Mechanisch aufnehmen. Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. |
| nach Verschlucken | Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. 1 bis 2 Glas Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. |

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|----------|-----------------------|
| Symptome | Keine Daten verfügbar |
|----------|-----------------------|

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|-----------------------------|-----------------------|
| Ärztliche Soforthilfe | Keine Daten verfügbar |
| Ärztliche Spezialbehandlung | Keine Daten verfügbar |

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

| | |
|--------------------------|--|
| Löschmittel (geeignet) | Kohlendioxid (CO2) Löschpulver Schaum Wassersprühstrahl |
| Löschmittel (ungeeignet) | Wasservollstrahl |

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | |
|---|--|
| Bes. Gefahr d. den Stoff, Ver- brennungsprod. o. entstehende Gase | Behälter kann bei Erhitzen bersten. Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. Kann mit der Luft explosive Gemische bilden. |
|---|--|

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|---|---|
| besondere Schutzausrüstung | Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. |
| sonstige Angaben zur Brandbe- kämpfung | Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entspre- chend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Behälter und Umgebung mit Wassersprühnebel kühlen. Behälter kann bei Erhitzen bersten. |

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

| | |
|---------------------------------------|---|
| Personenbezogene Schutzmaß- nahmen | Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räu- men. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. |
|---------------------------------------|---|

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

| | |
|-----------------------|--|
| Umweltschutzmaßnahmen | Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). |
|-----------------------|--|

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

| | |
|---------------------------------------|--|
| Verfahren zur Reinigung/Auf- nahme | Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Erstarren lassen und mechanisch aufnehmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser nachspülen. |
|---------------------------------------|--|

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

| | |
|-------------------------------|--------------------|
| Verweis auf andere Abschnitte | Siehe Kapitel 8/13 |
|-------------------------------|--------------------|

6.5 Zusätzliche Hinweise

| | |
|------------------|---|
| sonstige Angaben | Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseiti- gen. |
|------------------|---|

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.
Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.
VORSICHT: Aerosol steht unter Druck. Von direkter Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50 °C fernhalten. Nicht mit Gewalt öffnen oder in ein Feuer werfen, auch nicht nach Gebrauch. Nicht auf Flammen oder rotglühende Gegenstände sprühen.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.
Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.
Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderung an Lagerräume und Behälter Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.
Behälter kann bei Erhitzen bersten.
Gemäss örtlichen Vorschriften lagern.
- Lagerklassen LGK 2B (TRGS 510)

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Bestimmte Verwendung Montageschaum. Ausführliche Hinweise: siehe Technisches Merkblatt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

Deutschland

| Wert / mg/m ³ | Spitzenbegrenzung | Anmerkung | Bemerkung | Ausgabe / Datum | Quelle |
|--------------------------|-------------------|--|---|-----------------|--------|
| 0,05 | 1;=2=(l) | Einatembare Fraktion als MDI berechnet | *1) Hautresorptiv. Haut- und atemwegssensibilisierend. *2) *3) | 05/10 | 13 |

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

*1): Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).

*2): Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

*3): Der Arbeitsplatzgrenzwert gilt in der Regel nur für die Monomeren. Zur Beurteilung von Oligomeren oder Polymeren siehe TRGS 430 "Isocyanate".

Quelle: 13 - AGW Deutschland TRGS 900 07.06.2018

DIMETHYLETHER

Deutschland

| Wert / ppm | Wert / mg/m ³ | Spitzenbegrenzung | Bemerkung | Ausgabe / Datum | Quelle |
|------------|--------------------------|-------------------|-----------|-----------------|--------|
| 1000 | 1900 | 8(II) | *1) | 01/06 | 13 |

*1): Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). Europäische Union. (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)

Quelle: 13 - AGW Deutschland TRGS 900 07.06.2018

Europa

| Langzeitwert / mg/m ³ | Langzeitwert / ppm | Ausgabe / Datum | Quelle |
|----------------------------------|--------------------|-----------------|--------|
| 1 920 | 1 000 | 2000/39 | 24 |

Quelle: 24 - RICHTLINIE 2017/164/EU

Ethan-1,2-diol

Deutschland

| Wert / ppm | Wert / mg/m ³ | Spitzenbegrenzung | Bemerkung | Ausgabe / Datum | Quelle |
|------------|--------------------------|-------------------|---|-----------------|--------|
| 10 | 26 | 2(I) | *1) *2) Hautresorptiv. *3) Summe aus Dampf und Aerosolen. | 07/13 | 13 |

*1): Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).

*2): Europäische Union. (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)

*3): Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Quelle: 13 - AGW Deutschland TRGS 900 07.06.2018

Europa

| Langzeitwert / mg/m ³ | Langzeitwert / ppm | Kurzzeitwert / mg/m ³ | Kurzzeitwert / ppm | Anmerkung | Ausgabe / Datum | Quelle |
|----------------------------------|--------------------|----------------------------------|--------------------|-----------|-----------------|--------|
| 52 | 20 | 104 | 40 | Haut | 2000/39 | 24 |

Quelle: 24 - RICHTLINIE 2017/164/EU

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz

Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Kurzzeitig Filtergerät: EN 14387 sowie BGR 190 (Benutzung von Atemschutzgeräten) beachten. Filter: AX

nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Kurzzeit (akut): AX

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

| | |
|---|--|
| | Stärkere Exposition: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) (DIN EN 133) |
| Bemerkung: | Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten. |
| Handschutz | professionelle Anwender(langer Kontakt):Schutzhandschuhe tragen. |
| Geeignetes Material: | Butylkautschuk, Chloropren, Nitrilkautschuk |
| Ungeeignetes Material: | Einmalhandschuhe aus PVC |
| Materialstärke: | >= 0,5 mm |
| Durchdringungszeit: | >120 min |
| Bemerkung: | Bei Abnutzung ersetzen! |
| Hinweis: | Angaben bezüglich Durchdringungseigenschaften des Handschuhs beim Handsschuhhersteller erfragen.. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. |
| | private Verwender (Spritzkontakt): |
| Geeignetes Material: | beigefügt Einweghandschuhe |
| Bemerkung: | Handschuhe nur einmal verwenden. |
| Augenschutz | Dicht schließende Schutzbrille |
| Körperschutz | Angemessene Schutzausrüstung tragen. |
| Anmerkung: | Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen. |
| Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen | Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Dämpfe/Nebel//Gas nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. |
| Information zu Umweltschutzbestimmungen | Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich. |

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|-----------------|------------------|
| Aggregatzustand | Aerosol |
| Geruch | charakteristisch |

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

| | |
|--|---|
| Geruchsschwelle | nicht bestimmt |
| pH-Wert | nicht bestimmt nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt [°C] / Gefrierpunkt [°C] | nicht bestimmt |
| Siedepunkt [°C] | nicht anwendbar (Aerosol) |
| Flammpunkt [°C] | < 100 |
| Hinweis: | Aerosol |
| Verdampfungsgeschwindigkeit [kg/(s*m²)] | Keine Daten verfügbar |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | Nicht anwendbar. |
| Explosionsgrenze [Vol-%] | |
| Unterer Grenzwert: | 1,7 |
| Oberer Grenzwert: | 53,0 |
| Dampfdruck [kPa] | 5 – 6 bar |
| Temperatur: | 20 °C |
| Dichte [g/cm³] | 1,03 |
| Temperatur: | 20 °C |
| Relative Dichte | nicht bestimmt |
| Wasserlöslichkeit [g/l] | nicht mischbar |
| Löslichkeit in nicht wässrigen Flüssigkeiten [g/l] | Keine Daten verfügbar |
| Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser (log) | nicht bestimmt |
| Selbstentzündlichkeit | nicht selbstentzündlich |
| Zersetzungspunkt [°C] | nicht bestimmt |
| Explosionsgefährlichkeit | Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich. |
| Oxidierende Eigenschaften | Keine Daten verfügbar |

9.2 Sonstige Angaben

Relative Dampfdichte nicht bestimmt

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Thermische Zersetzung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Chemische Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Behälter kann bei Erhitzen bersten.
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte Kohlenstoffoxide
Stickoxide (NOx)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Inhaltsstoffe

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

| Orale Toxizität [mg/kg] | Testkriterium | Versuchstier | Bemerkung | Quelle |
|--------------------------------|----------------------|---------------------|------------------|---------------|
| > 5000 | LD50 | Ratte | OECD 423 | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| Dermale Toxizität [mg/kg] | Testkriterium | Versuchstier | Quelle |
|----------------------------------|----------------------|---------------------|---------------|
| > 5000 | LD50 | Kaninchen | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| Inhalative Toxizität [mg/l] | Testkriterium | Expositionsdauer | Quelle |
|------------------------------------|----------------------|-------------------------|---------------|
| 1,5 | LC50 | 4 h | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

Reizwirkung der Atemwege Reizend

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

DIMETHYLETHER

| Inhalative Toxizität [mg/l] | Testkriterium | Versuchstier | Expositionsdauer | Quelle |
|-----------------------------|---------------|--------------|------------------|--------|
| 308 | LC50 | Ratte | 4 h | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

Ethan-1,2-diol

| Orale Toxizität [mg/kg] | Testkriterium | Versuchstier | Quelle |
|-------------------------|---------------|--------------|--------|
| 5840 | LD50 | Ratte | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| Dermale Toxizität [mg/kg] | Testkriterium | Versuchstier | Quelle |
|---------------------------|---------------|--------------|--------|
| > 3500 | LD50 | Kaninchen | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| Inhalative Toxizität [mg/l] | Testkriterium | Versuchstier | Expositionsdauer | Quelle |
|-----------------------------|---------------|--------------|------------------|--------|
| > 5 | LC50 | Ratte | 4 h | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

Kanzerogenität Enthält keinen als krebserzeugend eingestuftem Bestandteil

Mutagenität Nicht zutreffend.

Reproduktionstoxizität Nicht zutreffend.

Ätzwirkung Keine Daten verfügbar

| Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) [mg/kg] | Aufnahmeweg | Betroffene Organe | Spezifische Wirkungen | Quelle |
|--|--------------|--|--|--------|
| | Verschlucken | Schädigt bei Verschlucken die Nieren. | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. | 100 |
| | Hautkontakt | Kann bei Hautkontakt die Nieren schädigen. | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

Reizwirkung Haut Haut- und schleimhautreizend

Reizwirkung Auge Reizt die Augen.

Sensibilisierung Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

11.2 Zusätzliche Hinweise

Sonstige Angaben (Kap. 11) Das Produkt selbst wurde nicht getestet.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Gefährliche Inhaltsstoffe

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

| Fischtoxizität [mg/l] | Testkriterium | Versuchstier | Meßart | Expositionsdauer | Quelle |
|-----------------------|---------------|--------------------------------|-------------|------------------|--------|
| > 100 | LC50 | Brachydanio rerio (Zebrafisch) | OECD TG 203 | 96 h | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| Daphnientoxizität [mg/l] | Testkriterium | Versuchstier | Expositionsdauer | Meßart | Quelle |
|--------------------------|---------------|-----------------------------------|------------------|-------------|--------|
| > 1000 | EC50 | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | 24 h | OECD TG 202 | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| Algtoxizität [mg/l] | Testkriterium | Versuchstier | Expositionsdauer | Quelle |
|---------------------|---------------|-------------------------|------------------|--------|
| > 1640 | ErC50: | Scenedesmus subspicatus | 72 h | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| NOEC (Daphnie) [mg/l] | Versuchstier | Meßart | Expositionsdauer | Quelle |
|-----------------------|-----------------------------------|----------|------------------|--------|
| > 10 | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | OECD 202 | 21 d | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

Leichte Abbaubarkeit

DIMETHYLETHER

| Fischtoxizität [mg/l] | Quelle |
|-----------------------|--------|
| > 1000 | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| Daphnientoxizität [mg/l] | Quelle |
|--------------------------|--------|
| > 4400 | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| Algtoxizität [mg/l] | Quelle |
|---------------------|--------|
| 154,917 | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

Leichte Abbaubarkeit

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

Ethan-1,2-diol

| Fischtoxizität [mg/l] | Testkriterium | Versuchstier | Expositionsdauer | Quelle |
|-----------------------|---------------|---------------------------------------|------------------|--------|
| 72860 | LC50 | Pimephales promelas (Dickkopfelritze) | 96 h | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| Daphnientoxizität [mg/l] | Testkriterium | Versuchstier | Expositionsdauer | Quelle |
|--------------------------|---------------|-----------------------------------|------------------|--------|
| > 100 | EC50 | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | 48 h | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| Algentoxizität [mg/l] | Testkriterium | Versuchstier | Expositionsdauer | Quelle |
|-----------------------|---------------|---------------------------|------------------|--------|
| > 6500 | EC50 | Selenastrum capricornutum | 96 h | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| NOEC (Fisch) [mg/l] | Testkriterium | Versuchstier | Expositionsdauer | Quelle |
|---------------------|---------------|---|------------------|--------|
| 15380 | NOEC | Pimephales promelas (fettköpfige Elritze) | 7 d | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

| NOEC (Daphnie) [mg/l] | Testkriterium | Expositionsdauer | Quelle |
|-----------------------|---------------|------------------|--------|
| 8590 | NOEC | 7 d | 100 |

Quelle: 100 - Firmendaten

Leichte Abbaubarkeit

2-Brommethyl-2-hydroxymethyl-1,3-dibrompropan

Leichte Abbaubarkeit

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Eliminations- und Verteilungsmechanismen Keine Information verfügbar.

Elimination im Klärwerk Keine Daten verfügbar

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulierbarkeit Keine Daten verfügbar

Biokonzentrationsfaktor Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Verteilung in der Umwelt Keine Daten verfügbar

Mobilität

Mobilität: Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis der Ermittlung der PBT- Eigenschaften Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.
Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise zur Ökologie Das Produkt selbst wurde nicht getestet.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung




Entsorgungshinweise (allgemein) Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäss lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich.
Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.
Reste entleeren.

Abfallschlüssel 080501 – Isocyanatabfälle
160504 – gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
ausgehärtetes Material: 200000 – SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTS-ABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT-GESAMMELTER FRAKTIONEN

Entsorgung von ungereinigten Verpackungen Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

Entsorgungshinweise (Deutschland) Kostenlose Rücknahme durch PDR Recycling GmbH & Co KG, Am-Alten-Sägewerk 3, D-95349 Thurnau

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| | Landtransport ADR/RID | Seeschifftransport IMDG | Lufttransport ICAO/IATA |
|---|--|--|--|
| 14.1 UN-Nummer | 1950 | 1950 | 1950 |
| 14.2 Bezeichnung des Gutes | DRUCKGASPACKUNGEN | DRUCKGASPACKUNGEN | |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | AEROSOLS | Aerosols, flammable |
| 14.3 Transportgefahrenklasse | 2 | 2.1 | 2.1 |
| Bemerkung | entzündbar | (maximum 1 L) flammable | |
| Gefahrzettel | 2.1  | 2.1  | 2.1  |
| Kategorie | 2 | | |
| Klassifizierungscode | 5F | | |

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

| | Landtransport ADR/RID | Seeschifftransport IMDG | Lufttransport ICAO/IATA |
|-------------------------|-----------------------|-------------------------|-------------------------|
| Tunnelbeschränkungscode | D | | |
| 14.5 Umweltgefahren | | 0: Non marine pollutant | |
| EmS-Nr. | | F-D;S-U | |
| Staukategorie | | A | |

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Vorsichtsmaßnahmen nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massengutbeförderung gemäß nicht anwendbar

Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt 15,82 %

WGK (Selbsteinstufung) 1

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung hochentzündlich
-

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Sicherheitsbeurteilung Nicht relevant. Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Wortlaut der H-Sätze

- H220: Extrem entzündbares Gas.
- H222: Extrem entzündbares Aerosol.
- H280: Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315: Verursacht Hautreizungen.
- H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335: Kann die Atemwege reizen.
- H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen .
- H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition .

Wortlaut der Gefahrenklassen

- Flam. Aerosol: Entzündbare Aerosole
- Acute Tox.: Akute Toxizität

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Handelsname: 2K PU S 400 2K FIXIERSCHAUM / 2K PU 400 Premium 2K

SCHNELLSCHAUM / PU 2/403 B2 2K- FIXIERSCHAUM

Stand: 11.10.2018

Version: 4.1 /de



Druckdatum: 11.10.2018

Skin Irrit.: Reizwirkung auf die Haut
Eye Irrit.: Schwere Augenreizung
Resp. Sens.: Sensibilisierung der Atemwege
Skin Sens.: Sensibilisierung der Haut
Carc.: Karzinogenität
STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)
Flam. Gas: Entzündbare Gase
Press. Gas: Gase unter Druck

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Einstufung CLP | Bewertung |
|-----------------------|-----------|
| Flam. Aerosol 1; H222 | berechnet |
| Acute Tox. 4; H332 | berechnet |
| Skin Irrit. 2; H315 | berechnet |
| Eye Irrit. 2; H319 | berechnet |
| Resp. Sens. 1; H334 | berechnet |
| Skin Sens. 1; H317 | berechnet |
| Carc. 2; H351 | berechnet |
| STOT SE 3; H335 | berechnet |
| STOT RE 2; H373 | berechnet |

Empfohlene Verwendungsbeschränkungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung. Technisches Merkblatt beachten.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung sind mit * gekennzeichnet.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.